

ПРИМЕРЕН

ТЕСТ ПО НЕМСКИ ЕЗИК

Равнище В2

ПОДТЕСТ – РАЗБИРАНЕ ПРИ СЛУШАНЕ

- Отговаряйте **само** докато трае записа.
- Пишете със синя или черна химикалка.
- Максималният брой точки е 20.

TEIL 1 Lesen Sie die Aussagen von 1 bis 10 durch. Sie haben dazu 60 Sekunden Zeit.

Sie hören dann einen Beitrag über Kurt Tucholsky **zwei mal**. Kreuzen Sie „richtig“ (R) oder „falsch“ (F) an.

		R	F
1.	Im Beitrag ist mit Rheinsberg ein Vorort von Berlin gemeint.		
2.	Von Tucholsky erstem Roman wurden 50 000 Exemplare verkauft.		
3.	Das Verhältnis Tucholsky zu Siegfried Jacobsohn war ausgezeichnet.		
4.	Tucholsky legte sich Pseudonyme wie Theobald Tiger zu, weil er Angst vor Verfolgung hatte.		
5.	Tucholsky hasste es, Soldat zu sein.		
6.	1932 war sein Volontärjahr.		
7.	Beim Bankhaus Bett, Simon und Co arbeitete als Privatsekretär.		
8.	Von Schweden aus übernahm er die Leitung der berühmten deutschen Zeitschrift „Die Schaubühne“.		
9.	Auf seine Ausbürgerung reagierte er, indem er weiterhin in schwedischer Sprache schrieb.		
10.	Er nahm sich das Leben .		

10 Punkte

TEIL 2 Sie hören 4 kurze Interviews. Dabei sprechen Leute auf der Strasse über den deutschen Schriftsteller Kurt Tucholsky. Hören Sie **zwei mal** zu und **ergänzen** Sie entweder die fehlende Information oder **kreuzen** Sie die entsprechende Antwort **an**.

Die erste Person meint, dass der Schriftsteller 1. Ende/Anfang 19. Jhd. starb. Er ist aber nicht sicher, weil er sich in Kunst und Literatur nicht 2. _____.

Die zweite Person meint, dass Tucholsky ein 3. _____ engagierter Autor in der Weimarer Republik war. Er meint, er wurde von den Nazis 4. _____ und dann ins KZ deportiert. Er irrt sich aber.

Die 5. zweite/dritte Person erinnert sich, dass Tucholsky ganz 6. _____ Sachen geschrieben hat, wie z.B. 7. _____ fürs Kabarett und komische Texte, wie z. B. „Wie kommen die Löcher in den 8. _____“.

Die letzte Person zitiert die berühmte Phrase von Tuchosky:“ 9. Alle/Nicht alle Soldaten sind Mörder. “Das war eigentlich Tuchoskys Meinung. Obwohl heutiges Deutschland ein Land der Meinungsfreiheit ist, musste sich das Bundesverfassungsgericht mit diesem Satz beschäftigen, weil heute die Soldaten sich über diesen Satz 10. _____.

Die letzte Person findet, dass Tucholsky heute noch eine politische Bedeutung hat.

10 Punkte

ПРИМЕРЕН
ТЕСТ ПО НЕМСКИ ЕЗИК
Равнище B2

ИНСТРУКЦИЯ ЗА РАБОТА С ТЕСТА:

- Тестът съдържа 6 задачи.
- За всеки верен отговор получавате 1 или 2 точки. Наказателни точки не се поставят.
- Имате право да ползвате речници (без електронни).
- Максималният брой точки за теста е 60.
- Пишете със син или черен химикал (без гелно мастило).
- Отбелязвайте Вашите решения в **листа за отговори!** Отговори на черновата или на самия тест не се разглеждат.
- **VI задача** изпълнете на последния лист от теста; напишете **отново** трите си имена и факултетния номер на указаното място!

ПРИМЕРЕН

LESEVERSTEHEN 1

I. Lesen Sie die Texte und **ordnen** Sie die folgenden **Überschriften den Texten 1 bis 5** zu. Zwei Überschriften passen nicht.

- A. Schnell und billig
- B. Traditionell und gut
- C. Gesund und natürlich
- D. Exklusiv und genussvoll
- E. Außer Haus essen
- F. Gesund und fit
- G. Schnell und bequem

ESS - TYPEN

Hier lesen Sie die Beschreibung verschiedener „Ernährungstypen“

1.

Bei diesen Menschen steht die Gesundheit im Vordergrund. Die Nahrung soll möglichst naturbelassen und unbehandelt sein., also nicht weiterverarbeitet sein. Zusätze jeglicher Art werden abgelehnt. Authentischer, nicht künstlicher Geschmack ist für diese Menschen wichtig. Sie essen wenig Fleisch und viel Obst und Gemüse. Hochindustrialisierte Produkte wie Dosen-, Instant-, und Fertiggerichte lehnen sie ab. Viele sind ökologisch orientiert, das heißt, sie kaufen konsequent im Naturkosthandel Erzeugnisse aus kontrollirtem Anbau.

2.

Auch bei dieser Gruppe spielt die Gesundheit eine wichtige Rolle. Sie wird jedoch eher als Mittel zum Zweck gesehen, um im Beruf und bei den Hobbys möglichst fit zu sein. Nahrung soll vor allem den Körper leistungsfähig machen oder erhalten. Der Geschmack ist Nebensache und darf durch künstliche Aromen erreicht werden. Gegessen wird auch Funktional Food, also Lebensmittel mit gesundheitsfördernden Zusätzen, wie probiotischer Joghurt oder Mineraldrinks. Diese Esser sind vor allem an den Wirkungen ihrer Ernährung interessiert, nicht an weiter gehenden Information, etwa an Aspekten der Tierhaltung.

3.

Auch für diese Esser ist Schnelligkeit Trumpf. Allerdings kommt bei ihnen noch der Preis als Entscheidungskriterium hinzu. Es wird fast ausschließlich auf preiswerte Angebote geachtet und typischerweise bei Discountern oder Verbrauchermärkten eingekauft. Diese Gruppe gilt in der Marktforschung als für weiterführende Ernährungsinformationen praktisch unerreichbar, da weder an gesundheitlichen noch an ökologischen Themen Interesse besteht. Die Entscheidung fällt – meist zwangsläufig wegen eines geringeren Einkommens – über den Preis.

4.

Anhänger dieses Stils bevorzugen Mahlzeiten mit dem Etikett „wie früher“, „gutbürgerlich“, oder „deutsche Küche“. Es wird deftig gegessen, mit viel Fleisch, Kartoffeln, Soßen und traditionellen einheimischen Gemüsen. Die Gerichte enthalten häufig einen sehr hohen Fettanteil. Deshalb ist in diesem Ernährungsmilieu der Fett- und Cholesteringehalt von Lebensmitteln ein beliebtes Gesprächsthema. Man trifft die Gruppe oft auf dem Wochen- und Bauernmarkt.

5.

Einfachheit und Geschwindigkeit der Zubereitung von Mahlzeiten stehen bei dieser Gruppe im Mittelpunkt. Das drückt sich hauptsächlich in einem hohen Konsum von Fertig- und Halbfertiggerichten aus. Hinter diesem Ernährungstyp verbergen sich die meisten Fast- Food- Fans. Das Thema gesunde Ernährung scheint diesen Menschen nicht so wichtig zu sein.

10 Punkte

LESEVERSTEHEN 2

II. Lesen Sie den Text und **kreuzen** Sie die richtige Lösung (**a**, **b** oder **c**) an.

Lernfestival

Eine Stunde täglich lernen

Bildungseinrichtungen aus der ganzen Schweiz beteiligen sich am Lernfestival

Das Motto „One hour a day“ wurde von der UNESCO Weltkonferenz für Erwachsenenbildung ausgegeben. Es provoziert und motiviert: Wofür sollte und wollte man nicht täglich eine Stunde zur

ПРИМЕРЕН

Verfügung haben dürfen? Für die Weiterbildung, meint das Lernfestival und lanciert eine Diskussion aller denkbaren Fragen zur Weiterbildung.

Eine selbstverständliche Sache ist die Weiterbildung für zwei Bevölkerungsgruppen: für gut Gebildete, die ihr Wissen immer wieder aktualisieren, und für versicherte Arbeitslose. Ausgerechnet Personen mit niedriger beruflicher Qualifikation und tiefem Bildungsstand, Frauen mit Kindern und Angehörige kultureller Minderheiten finden den Zugang zur Fortbildung nicht. Das Lernfestival will speziell jene 60% der Bevölkerung sensibilisieren, die bislang keine Weiterbildungsangebote nutzen(können).

„Eine Stunde pro Tag“, propagandiert den Gedanken lebenslangen Lernens. Gemeint ist aber nicht nur der Besuch von Kursen zur Erhöhung der beruflichen Qualifikation. Das Motto kann als Aufforderung verstanden werden, sich im gedrängten Alltag eine Stunde herauszunehmen für Beschäftigung mit Themen von persönlichem Interesse: Darum ist der internationale Museumstag (6.6.) ins Festival integriert, oder auch sportliche Angebote. Das Lernfestival ist von der Schweizerischen Vereinigung für Erwachsenenbildung (SVEB) in Partnerschaft mit dem Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) zentral initiiert worden. Getragen wird es aber von Organisationen, Schulen und Verbänden in den Regionen. Die Aktionen sind bewusst einfach gehalten. Prospekte in den Verkehrsmitteln machen auf staatlich unterstützte Weiterbildungen aufmerksam. Die Berufsinformationszentren (BIZ) im ganzen Kanton sind am kommenden Sonntag geöffnet (6.6., 11-16 Uhr). Auf der Fähre „Horgen“ wird über Weiterbildung informiert (4.6.-6.6.). Das Migros – Museum präsentiert Aktionen unter dem Titel „Quick Chance- schnelle Veränderung“ (3.6.- 5.6.). Und im Mühlerama werden sogenannte Lern- Mahlzeiten ausgegeben (5.6.-9.6.). Ein Weiterbildungsverweiser mit (Internet-) Adressen, Telefonnummern und Literaturhinweisen erscheint. Und übers Telefon können sich Jugendliche und Erwachsene kostenlos über Weiterbildungen informieren und Informationen zu den Aktivitäten des Lernfestivals erhalten. Je nach Regionen in Deutsch, Französisch oder Italienisch, auch am Wochenende.

1. Weiterbildung ist selbstverständlich
 - a. für alle Bevölkerungsgruppen.
 - b. für Personen mit guter Ausbildung.
 - c. für Personen mit niedriger Qualifikation.
2. Informationen zum Festival gibt es
 - a. für 1 Franken pro Minute.
 - b. in 3 Sprachen.
 - c. von Montag bis Freitag.
3. Organisationen, Schulen und Verbände
 - a. machen beim Festival mit.
 - b. verteilen Prospekte.
 - c. zeigen, wie sie arbeiten.
4. „Eine Stunde lernen pro Tag“ bedeutet, dass man
 - a. jeden Tag trainiert.
 - b. sich täglich eine Stunde mit Themen beschäftigt, die einen interessieren.
 - c. täglich eine Stunde einen Kurs besucht.
5. Das Lernfestival
 - a. macht Angebote für die Berufsausbildung.
 - b. wendet sich an zwei Bevölkerungsgruppen.
 - c. will alle, die noch keine Weiterbildung gemacht haben, erreichen.

5 Punkte

SPRACHBAUSTEINE 1

III. Sie erhalten folgenden Brief, in dem 10 Wörter fehlen. Rekonstruieren Sie den Text in dem Sie **die Wörter ergänzen. Bei einigen Lücken gibt es mehrere Varianten. Schreiben Sie nur eine.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gestern habe ich Ihre Anzeige in der Stuttgarter Zeitung gelesen und ich antworte 1. , weil ich sehr an dem Haus interessiert bin. Ich bin Bauingenieur von Beruf, meine Frau ist Diplombiologin, und wir 2. aus beruflichen Gründen nach Stuttgart umziehen. 3. Familie gehören außerdem noch zwei Kinder; Anna - 12 und Robert - 14 Jahre, die jetzt 4. Gymnasium gehen.

Mein Blick fiel sofort auf Ihre Anzeige wegen dem grossen Garten. Wir sind nämlich 5. naturverbunden und wohnen auch hier in Frankfurt in einem Haus im Grünen. Wir haben zwei Katzen und einen Hund - schon deswegen wollen wir auch in Stuttgart in einem 6. mit Garten wohnen. Die Kinder hatten schon immer Katzen und Hunde und es wäre schade, 7. das in Zukunft anders wäre. Ein Hobby meiner Frau ist die Beschäftigung mit Blumen. Die ist ein weiterer Grund, warum wir 8. Garten eigentlich nicht leben können!

ПРИМЕРЕН

Das war eine kurze 9. meiner Familie. Ich möchte noch einmal betonen, dass wir uns sehr für Ihr Haus 10. , und würde mich sehr freuen, wenn Sie auf meinen Brief antworten.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Schreiber

10 Punkte

SPRACHBAUSTEINE 2

IV. Lesen Sie folgenden Text und **kreuzen** Sie für jede Lücke das richtige Wort (A, B oder C) an.

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehr 1. fünf Jahren wohne ich schon in der Amalienstrasse 25 und war immer zufrieden mit meiner Wohnung und der Umgebung. Vor einigen Wochen hat im Cafe im Haus 23 der Besitzer gewechselt. 2. ist es mit der Ruhe und dem Frieden vorbei, denn jetzt ist es kein Cafe mehr, 3. eine Kneipe, die bis Mitternacht 4. Bei 5. Wetter stehen die Tische bis zum Schluss draussen. Der Lärm ist manchmal unreträglich, man kann gar nicht daran denken, vor Mitternacht 6. Bett zu gehen. Hinzu kommt der Gestank vom Kochen und, was viel schlimmer ist, vom Abfall, denn der Besitzer und das Personal achten nicht sehr auf Sauberkeit.

Ich habe mehrfach versucht, mit dem Besitzer zu sprechen, leider ohne Erfolg. 7. möchte ich 8. bitten, sich dieses Problem anzunehmen. Ich hoffe, 9. eine Lösung 10. und verbleibe

Mit freundlichem Gruß

Christian Kröger

- | | | | | |
|--|---|--|--|--|
| 1.
a) als
b) wenn
c) wie | 3.
a) als
b) sondern
c) sowohl | 5.
a) gute
b) gutem
c) guten | 7.
a) Dafür
b) Dazu
c) Deshalb | 9.
a) das
b) dass
c) es |
| 2.
a) Daher
b) Danach
c) Seitdem | 4.
a) geöffnet ist
b) geöffnet wird
c) öffnet | 6.
a) im
b) in
c) ins | 8.
a) Ihnen
b) euch
c) Sie | 10.
a) finden
b) gefunden
werden
c) gefunden wird |

10 Punkte

SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 1

V. Eine Freundin bittet Sie darum, einen Brief zu korrigieren, da Sie besser Deutsch können.

- Fehler im Wort: Schreiben Sie die richtige Form an den Rand. (Beispiel 01)

- Fehler in der Satzstellung: Schreiben Sie das falsch platzierte Wort an den Rand, zusammen mit dem Wort, mit dem es vorkommen soll. (Beispiel 02)

Bitte beachten Sie: Es gibt immer nur einen Fehler pro Zeile.

	München, den 25. Juni
Liebe Angelika,	
01 vielen Dank für deinen Brief und <u>freue ich mich darüber</u> .	01 über den ich mich gefreut habe
02 Wie geht es dir? Du hast mich gefragt, <u>was mache ich</u> den ganzen Tag. Nun ,	02 was ich....mache
03 an den Wochentagen ich gehe ins Institut. Der Unterricht gefällt mir sehr	03
04 gut. Nachdem Unterricht gehe ich meistens in die Mediothek. Manchmal	04
05 einkaufe ich, wenn das Wetter schön und sonnig ist. Wenn es schlecht ist,	05
06 gehe ich gleich zu Hause. Am Wochenenden verreise ich oft mit Freunden.	06
07 Zum Beispiel ich bin nach Rothenburg, an den Chiemsee und nach Prag.	07
08 gefahren. Besonders hat mich der See gefallen. Übermorgen fahre ich mit	08
09 meinem Kurs in der Schweiz. Hier in München bin ich vorige Woche ins	09
10 Deutsche Museum besucht, aber ich habe nicht alles gesehen. Leider ist.	10
11 meine Wohnung weit vom Institut. Deshalb ich muss sehr früh aufstehen.	11
12 Schreibst mir bitte wieder!	12
Alles Liebe	
Deine Ji	

10 Punkte

ПРИМЕРЕН

ИМЕ, ПРЕЗИМЕ И ФАМИЛИЯ:	
ПРОГРАМА:	
FNо:.....	ДАТА:.....

SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 2

VI. Sie haben folgenden Leserbrief in der Zeitung gefunden:

Verbietet die Strassenmusik!

Zu *Strassenmusikanten immer beliebter* von Maria Reuke in der SZ vom 10. September
Ich bin mit ihrem Artikel überhaupt nicht einverstanden. Sie haben ein viel zu positives Bild von der Strassenmusik. Sie mag für Touristen und Passanten interessant sein, als Geschäftsmann und Anwohner ist man aber immer gestört. Oft ist die Musik so laut, dass man die Musik bei mir im Laden nicht mehr hört. Clowns, Pantomime und Jongleure haben oft so viel Publikum, dass man nicht mehr vorbeikommt. Wir brauchen strengere Regeln oder sollten so etwas gleich ganz verbieten.
Klaus Mörtl,
München

Leider kennen Sie den Zeitungsartikel *Strassenmusikanten immer beliebter* nicht. Aber Sie wollen auf diesen Leserbrief reagieren. Schreiben Sie einen kurzen Leserbrief dazu (mindestens 180 Wörter)

Schreiben sie etwas zu den 4 Punkten unten. Bei Leserbriefen brauchen Sie keine Anrede, aber Ihren Namen und Ihre Adresse.

Bei der **Stellungnahme** achten Sie darauf

- ob Sie alle vier angegebenen Inhaltspunkte berücksichtigt haben
- wie korrekt Sie schreiben
- wie gut Sätze und Abschnitte sprachlich miteinander verknüpft sind.

1. Was denken Sie über Strassenmusik?
2. Gibt es in Ihrem Wohnort Strassenmusik und Strassenmusiker - Wo? Wer? Wann?
3. Unterstützen Sie die Lesermeinung in dem oben gegebenen Brief oder sind Sie anderer Meinung?
4. Wenn Sie musikalisches Talent hätten, würden Sie selbst als Strassenmusiker auftreten?

Wenn ja, warum?

Wenn nicht, warum nicht?

15 Punkte

ПРИМЕРЕН

КЛЮЧ

ПОДТЕСТ-РАЗБИРАНЕ ПРИ СЛУШАНЕ

TEIL 1

- | | |
|------|-------|
| 1. F | 6. F |
| 2. R | 7. R |
| 3. R | 8. F |
| 4. F | 9. F |
| 5. R | 10. R |

ТЕСТ ПО НЕМСКИ ЕЗИК, РАВНИЩЕ В2

LESEVERSTEHEN 1

- I. A. Schnell und billig - **Text 3**
- B. Traditionell und gut- **Text 4**
- C. Gesund und natürlich - **Text1**
- D. Exklusiv und genussvoll
- E. Außer Haus essen
- F. Gesund und fit - **Text2**
- G. Schnell und bequem – **Text 5**

LESEVERSTEHEN 2

- II. 1. b
- 2. b
- 3. a
- 4. b
- 5. c

SPRACHBAUSTEINE 1 (*bei einigen Lücken gibt es mehrere Varianten*)

- III. 1. gleich, sofort + andere Varianten
- 2. moechten, wollen
- 3. Zur
- 4. aufs
- 5. sehr / stark +andere Varianten
- 6. Haus
- 7. wenn
- 8. ohne
- 9. Beschreibung / Vorstellung+andere Varianten
- 10. interessieren

SPRACHBAUSTEINE 2

- IV. 1. A
- 2. C
- 3. B
- 4. A
- 5. B
- 6. C
- 7. C
- 8. C
- 9. C
- 10. B

SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 1

V.

- | | |
|-----------------------------------|-------------------|
| 01 über den ich mich gefreut habe | 07 bin ich |
| 02 was ich.....mache | 08 mir |
| 03 gehe ich | 09 in die Schweiz |
| 04 Nach dem Unterricht | 10 gegangen |
| 05 kaufe ich ein | 11 mussich |
| 06 nach Hause | 12 Schreib |